



## Bibliographische Daten

Titel: Evangelistar/ Bremer Evangelistar, dt. – Nürnberg, STN, Cent. V,  
App. 30  
Signatur: Cent. V, App. 30

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

grabe das sie da  
weme uana quam  
zu ihesu und da sie  
in sach da snel sie jme  
zu fussen in sprach  
herre woerstu sie ge  
woest so woere myn  
bruder mit dor da sie  
ihesus wemen sach  
und die juden die dar  
waren kamen da grif  
grante er in deme  
heiligen geiste und  
berubete sich selber  
und sprach wo habet  
u in ihm geleit und  
sie sprachen herre  
gang und sich u in  
ihesus begimde wey  
nen und die in den  
sprachen sehen wie  
pere er in mynte ih  
sprachen saliche ma  
chte diesen mit gema  
chen der deme blinde  
die augen off der das

er nicht in sinde  
ihesus berubete sich  
selber an der sime  
und quam zu deme  
grabe das was hol  
und was einen stein  
dar uben geleit da  
sprach ihesus hebet  
off den stein da spr  
ach der faden ich sage  
dir da sprach maria  
des bruder der dor  
was herre er sime  
ker vom er ist fier  
dage gelegen da spr  
ach er ich sage dich  
werlichen obe du  
gelenbest das du ist  
godes ere da huben  
sie off den stein da  
sprach er faden ich  
sagen dir gnade das  
du nicht hast uhoeret  
ich spreche ist durch  
die lude die umb  
mich stent das sie

glauben das du nicht  
gestant hast da er das  
gesprach da mess er  
mit einer großen  
sime lazzarus gang  
her off und zu ihm  
gest er da er da dor  
was und die fusse  
waren yme gebunde  
mit nesteln und sin  
melige was umbim  
den mit duchen da  
sprach ihesus lassent  
in off und kam in  
gen him und der inde  
vil der dar quamen  
waren zu mauren  
und gesehen hatten  
was er beging die  
glaubeten an in da  
off den samstag  
scandū so hame  
rebat ihesus  
nubis iudeoru  
ihesus sprach zu den  
sachaw den juden ich

40  
bin ein liecht der  
wernde die mit nach  
folgent die gent mit  
in die fristenisse  
sinden der da hat  
des lebens da spr  
achen der in den bish  
offe vnkunde zu  
du selber im vnk  
unde ist nicht war  
da antworte in ihe  
sus und sprach ist  
das ich vnkunde so  
mit selber da ant  
worte ihesus und  
sprach ich werz wol  
von wamen ich bin  
und wo ich hyme  
geworcelent nach  
den menschen ich  
urteilen aber nyema  
urteilen ich u bent  
yemant so ist myn  
urteil von wamen  
ich bin mit ein sinder